

Durchführung der Transfusion

Massivtransfusionen

Massivtransfusionen sind definiert als Ersatz von mindestens einem Blutvolumen des Patienten durch Blut oder Blutkomponenten innerhalb von 24 Stunden. Spezifische Risiken der Massivtransfusion (u.a. Hypothermie, Hämostasestörung, Azidose, Hyperkaliämie, Hypokalzämie) sind nur nach Transfusion von mindestens einem Blutvolumen innerhalb von 3 - 4 Stunden bzw. mindestens zwei Blutvolumen innerhalb von 24 Stunden zu erwarten.

Bei Massivtransfusionen von > 10 EK innerhalb von 10 Stunden bzw. Transfusion von > 50 ml/min besteht die Gefahr der Unterkühlung. EK sind für Massivtransfusionen deshalb in dafür zugelassenen Blutwärmgeräten zu erwärmen.